

**Ordentliche Versammlung der Gemischten Gemeinde,  
Freitag, 3. Dezember 2004, 20.15 Uhr im Gemeindesaal Aeschi**

---

Einberufen durch Bekanntmachung im Amtsanzeiger von Frutigen Nrn. 44, 47 und 49 vom 28. Oktober, 18. November und 2. Dezember 2004 zur Behandlung der folgenden

**Traktanden**

1. Beratung und Genehmigung des Voranschlages und Festsetzung der Steueranlagen, der Hundetaxe und der Stundenlöhne, alles pro 2005
  
2. Wahlen
  - a) 3 Mitglieder des Gemeinderates
  - b) 2 Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission
  - c) 1 Mitglied der Fürsorgekommission
  - d) 2 Mitglieder der Landwirtschafts- und Forstkommission
  - e) 1 Mitglied der Entsorgungskommission
  - f) Gemeindeschreiber
  - g) Gemeindegassier
  
3. Beratung und Beschlussfassung über das revidierte Organisationsreglement OgR der Gemeinde Aeschi
  
4. Genehmigung der Kreditabrechnungen für die folgenden Projekte:
  - a) Revision der Ortsplanung Aeschi
  - b) Umbau und Sanierung des Kioskes und des Flachdaches beim Gemeindesaal
  
5. Verschiedenes

Vorsitz: Gemeindepräsident Christoph Berger

Protokoll: Gemeindeschreiber Andreas von Känel

Anwesende Stimmberechtigte: 172

Der Vorsitzende eröffnet die Versammlung nach reglementarischer Vorschrift.

Als provisorischer Stimmenzähler wird Reto Sopranetti, Goldern vorgeschlagen und gewählt.

Der Vorsitzende fragt an, ob einem Anwesenden das Stimmrecht bestritten werde, was nicht der Fall ist.

Als offizielle Presseberichterstatterin wird Rösli Reichen, Aeschi speziell begrüsst und ihre Arbeit wird bestens verdankt.

Abwart Martin Müller kann den besten Dank für das tadellose Bereitstellen des Gemeindesaales entgegennehmen.

Hierauf wird die Traktandenliste genehmigt und die Versammlung als gesetzlich anerkannt.

Als definitive Stimmenzähler werden gewählt:

- Reto Sopranetti, Goldern, Aeschi
- Christine Spring, Boden, Aeschi
- Sabine Mäder, Stoubacher, Aeschi
- Martin Berger, Niederdorf, Aeschi

Gestützt auf Art. 68 des Organisationsreglementes OgR der Gemischten Gemeinde Aeschi hat der Gemeindeschreiber das Protokoll der letzten Gemeindeversammlung vom 14. Mai 2004 14 Tage nach der Versammlung in der Gemeindeverwaltung öffentlich aufgelegt.

Nach Ablauf der Einsprachefrist hat der Gemeinderat dieses Protokoll an seiner Sitzung vom 5. August 2004 genehmigt.

Vor Beginn der eigentlichen Verhandlungen weist der Vorsitzende darauf hin, dass festgestellte Fehler während der Versammlung sofort zu melden sind (Art. 46 OgR und Art. 98 Gemeindegesetz).

## Verhandlungen

### 1.

#### **Beratung und Genehmigung des Voranschlages und Festsetzung der Steueranlagen, der Hundetaxe und der Stundenlöhne, alles pro 2005**

Gemeinderat Peter Lengacher und Gemeindegassier Fritz Portenier erläutern dieses Geschäft.

#### **Kommentar zum Ergebnis**

Der Voranschlag der Gemischten Gemeinde Aeschi schliesst wie folgt ab:

##### *Ergebnis vor Abschreibungen*

Aufwand	Fr.	6'906'500
Ertrag	Fr.	<u>7'177'700</u>
Ertragsüberschuss brutto	Fr.	<u>271'200</u>

##### *Ergebnis nach Abschreibungen*

Ertragsüberschuss brutto	Fr.	271'200
Harmonisierte Abschreibungen	Fr.	350'000
Übrige Abschreibungen	Fr.	<u>0</u>

**Aufwandüberschuss** **Fr. 78'800**

Verschiedene Umstände (Mehraufwand, Minderertrag) führen dazu, dass ein Aufwandüberschuss entsteht. Dieser wird vom Eigenkapital aufgefangen.

## **Investitionsrechnung**

Der unverbindliche Voranschlag der Investitionsrechnung weist Nettoinvestitionen von 580'000 aus. Dazu kommen Nettoinvestitionen der Spezialfinanzierungen Wasser und Abwasser von 180'000.

## **Gesamtbeurteilung**

Im Jahr 2005 scheinen mehrere negative Einflüsse zusammenzukommen. Vorab steigen die Anteile an mehrere Lastenverteiler massiv an. Die Gründe liegen hauptsächlich beim vom Kanton erwarteten Kostenwachstum in diesen Bereichen, aber auch bei unserer steigenden Bevölkerungszahl. Nicht unerwartet sinkt die Leistung aus dem Finanzausgleich als Folge unserer sehr guten Steuererträge im 2002 und 2003 wieder ab, da unsere Steuerkraft gestiegen ist. Auch nehmen die verrechneten Erträge zu Gunsten Verwaltung für die Arbeit im Asylwesen ab, da die Auslastung der Kander PAG rückläufig ist. Zu guter Letzt ist ein gewisser Unterhalt an Mobilien und Liegenschaften unumgänglich.

Auf der positiven Seite können die nochmals tieferen Schuldzinsen erwähnt werden. Zudem bringen erhöhte Erträge aus LSVA, BKW-Konzession und Mehrwertabschöpfung erwünschte Entlastung. Erwähnenswert ist ebenfalls der Forst, welcher mit schlanken Strukturen und geschickter Geschäftsführung Kosten einsparen will.

Somit wird es wohl von der Entwicklung der Steuererträge abhängen, wie das Rechnungsergebnis 2005 dereinst ausfallen wird. Der Gemeinderat hat versucht, all diese Umstände zu berücksichtigen.

## **Antrag**

Der vorliegende Voranschlag 2005 wurde vom Gemeinderat an seiner Sitzung vom 4.11.2004 genehmigt. Er wird der Gemeindeversammlung vom 3.12.2004 zur Genehmigung empfohlen, unter Beschlussfassung folgender Ansätze:

- Steueranlage das **1,95**-fache des Einheitsansatzes
- Liegenschaftssteuern **1,3** ‰ des amtlichen Wertes
- Hundetaxe Fr. 50.- pro Hund. Dienst- und Lawinenhunde mit entsprechendem Ausweis sind befreit. Selbständige Betreiber eines Alpwirtschaftsbetriebs zahlen für den ersten Hund eine reduzierte Taxe von Fr. 20.-.
- Gemeindewerkansätze, Stundenlöhne Fr. 20.-

Die politischen Parteien SVP und FdP, Sektionen Aeschi, stimmen dem Antrag des Gemeinderates vorbehaltlos zu.

Das Wort in der Diskussion wird nicht verlangt.

**In offener Abstimmung stimmt die Versammlung dem vom Gemeinderat beantragten Voranschlag für das kommende Jahr mit grosser Mehrheit und ohne Gegenstimmen zu.**

Den verantwortlichen Personen für die Budgeterstellung und dabei insbesondere Gemeinderat Lengacher und Gemeindegassier Portenier, wird für ihre Arbeit der beste Dank ausgesprochen.

## Wahlen

---

### a) 3 Mitglieder des Gemeinderates

Per Ende Jahr scheiden aus dem Gemeinderat Ueli Luginbühl, Peter Lengacher und Brigitte Gehrig aus.

Folgende Wahlvorschläge werden eingereicht:

- Jung-Bruhin Thorsten, Spiezgässli, Aeschi, neu
- Luginbühl-Rösti Jolanda, Stygen, Aeschi, neu
- Zurbrügg-Egger Margarethe, Hondrichstrasse, Aeschi, neu

Martin Meichtry, Präsident Gewerbeverein (Thorsten Jung), Fritz von Känel-Stoller, Präsident SVP (Jolanda Luginbühl) und Martin Andres, Präsident FdP (Margrit Zurbrügg) stellen die neuen Gemeinderatskandidatinnen und den neuen Gemeinderatskandidaten vor.

Da nicht mehr Vorschläge vorliegen als Sitze zu besetzen sind, erklärt der Vorsitzende **Thorsten Jung, Jolanda Luginbühl und Margrit Zurbrügg** nach Art. 59 Buchstabe c OgR als gewählt.

Mit Applaus quittiert hierauf die Versammlung diese Wahlen.

### b) 2 Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission

Folgende Wahlvorschläge werden eingereicht:

- Bürki Alfred, Pfrundmatte, Aeschi, bisher
- von Allmen Bruno, Goldern, Aeschi, neu

Da nicht mehr Vorschläge vorliegen als Sitze zu besetzen sind, erklärt der Vorsitzende **Alfred Bürki** und **Bruno von Allmen** nach Art. 59 Buchstabe c OgR als gewählt.

### c) 1 Mitglied der Fürsorgekommission

Folgender Wahlvorschlag wird eingereicht:

- Haldi Elsbeth, Bühlermatte, Aeschi, bisher

Da nicht mehr Vorschläge vorliegen als Sitze zu besetzen sind, erklärt der Vorsitzende **Elsbeth Haldi** nach Art. 59 Buchstabe c OgR als gewählt.

### d) 2 Mitglieder der Landwirtschafts- und Forstkommission

Folgende Wahlvorschläge werden eingereicht:

- Schärz Ulrich, Ryffenbühl, Aeschi, neu
- Scherz Matthias, Niederdorf, Aeschi, neu

Da nicht mehr Vorschläge vorliegen als Sitze zu besetzen sind, erklärt der Vorsitzende **Ulrich Schärz** und **Matthias Scherz** nach Art. 59 Buchstabe c OgR als gewählt.

#### e) 1 Mitglied der Entsorgungskommission

Folgender Wahlvorschlag wird eingereicht:

- Grossen-Gerber Fritz, Mülenerstrasse, Aeschi, bisher

Da nicht mehr Vorschläge vorliegen als Sitze zu besetzen sind, erklärt der Vorsitzende **Fritz Grossen** nach Art. 59 Buchstabe c OgR als gewählt.

#### f) Gemeindeschreiber

Der bisherige **Andreas von Känel** wird in offener Abstimmung für eine weitere Amtsdauer von vier Jahren wiedergewählt.

#### g) Gemeindegassier

Der bisherige **Fritz Portenier-Zenger** wird in offener Abstimmung für eine weitere Amtsdauer von vier Jahren wiedergewählt.

Gemeindepräsident Berger dankt den austretenden, sowie den wieder- und neugewählten Kommissionsmitgliedern für ihren Einsatz zum Wohl der Gemeinde.

### 3.

#### **Beratung und Beschlussfassung über das revidierte Organisationsreglement OgR der Gemeinde Aeschi**

---

Gemeinderat Thomas Kopp informiert über dieses Geschäft.

Die Änderungen betreffen grösstenteils den Anhang I zum Organisationsreglement. Dabei geht es vor allem um die Aufhebung der von Gesetzes wegen nicht mehr erforderlichen Steuerkommission und der Schatzungskommission. Zudem wird die bisherige Kommission für Wehrdienste und Zivildienst durch die Feuerwehrkommission ersetzt. Ferner werden die Übergangsbestimmungen aus dem Jahre 1999 aufgehoben. Die Vorprüfung durch das Amt für Gemeinden und Raumordnung ist positiv ausgefallen.

Die revidierten Reglementsunterlagen haben vor der heutigen Versammlung während 30 Tagen in der Gemeindeverwaltung zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Einsprachen sind keine eingereicht worden.

Der Gemeinderat stellt den Antrag, die Reglementsänderungen zu genehmigen.

Die politischen Ortsparteien SVP und FdP, Sektionen Aeschi stimmen dem Antrag des Gemeinderates vorbehaltlos zu.

Das Wort in der Diskussion wird nicht verlangt.

**In offener Abstimmung stimmt die Versammlung dem revidierten Organisationsreglement OgR der Gemeinde Aeschi mit grosser Mehrheit und ohne Gegenstimmen zu.**

Die neuen Bestimmungen treten auf den 1. Januar 2005 in Kraft.

#### 4.

#### Genehmigung der Kreditabrechnungen für die folgenden Projekte:

**Die zwei nachgenannten Kreditabrechnungen werden in offener Abstimmung und ohne Gegenstimmen genehmigt.** Die Diskussion wird bei keinem Geschäft verlangt.

**a) Revision der Ortsplanung Aeschi**

Gemeinderätin Brigitte Gehrig erläutert diese Abrechnung.

Bewilligter Kredit	Fr.	110'000.--
Abrechnung	Fr.	112'364.80
Kreditüberschreitung	Fr.	2'364.80

**b) Umbau und Sanierung des Kioskes und des Flachdaches beim Gemeindesaal**

Gemeinderat Peter Lengacher erläutert diese Abrechnung.

Bewilligter Kredit	Fr.	110'000.--
Abrechnung	Fr.	108'301.75
Kreditunterschreitung	Fr.	1'698.25

#### 5.

#### Verschiedenes

Die neu gewählten Gemeinderatsmitglieder Jolanda Luginbühl, Margrit Zurbrügg und Thorsten Jung bedanken sich für das geschenkte Vertrauen und versprechen, sich zum Wohl der Gemeinde einzusetzen.

Christian Lengacher, Mustermattli beschwert sich über die momentan teilweise fehlende Strassenbeleuchtung an der Scheidgasse.

Gemeinderat Kurt von Känel gibt bekannt, dass die BKW längst beauftragt ist, die Beleuchtung wieder vollständig in Betrieb zu setzen.

Im Zusammenhang mit der Umfahrung Emdtal gibt Gemeindepräsident Berger folgendes bekannt: Das Verwaltungsgericht des Kantons Bern hat mit Urteil vom 8. November 2004 die von Anwohnern eingereichte Beschwerde abgewiesen. Mit Schreiben vom 1. Dezember 2004 haben die Beschwerdeführer den Verzicht auf eine Weiterführung ans Bundesgericht bekannt gegeben!

Anschliessend würdigt der Vorsitzende die Verdienste der auf Ende Jahr abtretenden Gemeinderatsmitglieder Brigitte Gehrig, Ueli Luginbühl und Peter Lengacher. Die Abschiedsgeschenke erhalten die Vorgenannten anlässlich des Schlussessens des Gemeinderates am 10. Dezember 2004.

Die Ehepartner der austretenden Ratsmitglieder erhalten Blumen, beziehungsweise Wein.

Brigitte Gehrig, Ueli Luginbühl und Peter Lengacher halten kurz Rückschau auf ihre acht Jahre Tätigkeit im Gemeinderat.

Vizegemeindepräsidentin Dorothea Dietrich dankt Gemeindepräsident Berger für seine umsichtige Führung der Gemeinde.

Schlusswort von Gemeindepräsident Berger:

*Wir stehen wiederum kurz vor dem Ende eines Jahres. Auch in Aeschi hat sich in diesem Jahr Verschiedenes getan. Ich erwähne zum Beispiel die sehr rege Bautätigkeit, die unserem Gewerbe eine sehr gute Auslastung bescherte. Ich wünschte mir zwar, dass man dies besser verteilen könnte, aber es ist sehr schwierig dies in irgend einer Form zu beeinflussen. Ich darf auch feststellen, dass es in Aeschi noch sehr viele Leute gibt, die sich in irgend einer Form für unsere Gemeinde einsetzen, sei dies nun in Kommissionsarbeit, in der Feuerwehr, bei gemeinnützigen Institutionen oder in einer anderen Art. All denen möchte ich an dieser Stelle ganz herzlich danken. Aeschi lebt und ich hoffe, dass auch weiterhin der persönliche Kontakt noch viel zählt und dass wir weiterhin ein Dorf bleiben wo man sich noch kennt und einander auch hilft. Eine Aussage von einer Einwohnerin hat mich letzthin berührt. Dieser Frau ist ganz plötzlich der Mann gestorben. Sie sei überwältigt gewesen wie ihr die Nachbarn, ja das ganze Quartier in dieser schwierigen Zeit geholfen haben. Es ist gut zu wissen, dass es dies in unserer Gemeinde noch gibt.*

Anschliessend lädt er die VersammlungsteilnehmerInnen zu einem Aperitif ein. Offeriert werden Weisswein, alkoholfreie Getränke und Salzgebäck.

Gemeindepräsident Christoph Berger dankt für die engagierte Mitarbeit, wünscht eine schöne und besinnliche Festzeit und schliesst die Versammlung um 21.25 Uhr.

Abgelesen und bestätigt.

Der Präsident:

Der Sekretär:

## Genehmigung

des Protokolls der ordentlichen Gemeindeversammlung vom 03.12.2004

Gestützt auf Art. 68 des Organisationsreglementes OgR der Gemischten Gemeinde Aeschi hat der Gemeindeschreiber das vorgenannte Protokoll 14 Tage nach der Versammlung während dreissig Tagen öffentlich aufgelegt (Gemeindeverwaltung).

Einsprachen sind keine eingereicht worden.

Aeschi, ....

Der Gemeindeschreiber

Andreas von Känel

Der Gemeinderat hat dieses Protokoll an seiner Sitzung vom .... genehmigt.

### **Namens des Gemeinderates**

Der Präsident:      Der Sekretär:

Ch. Berger

A. von Känel